

25. April 2019

Hyundai Team Engstler startet mit Ambitionen in die ADAC TCR Germany

- Erste komplette Saison in Deutschland für erfolgreichen Tourenwagen
- Die Youngster Max Hesse und Théo Coicaud als Stammpiloten
- Luca Engstler wird Markenbotschafter für Hyundai Motor Deutschland GmbH

Auch 2019 sorgt der Hyundai i30 N TCR in der ADAC TCR Germany für Furore. Das Hyundai Team Engstler bringt auch in dieser Saison zwei Fahrzeuge an den Start, die um die Meisterschaft kämpfen. Am Steuer sitzen die Youngster Max Hesse (17/Wernau) und Théo Coicaud (19/Le Havre/Frankreich). Ein drittes vom Hyundai Team Engstler eingesetztes VIP-Fahrzeug wird von prominenten Gaststartern pilotiert. Der Saisonauftakt der populären Tourenwagen-Serie findet vom 26.-28. April in Oschersleben statt.

Im vergangenen Jahr debütierte der Hyundai i30 N TCR zur Saisonmitte auf dem Nürburgring in der ADAC TCR Germany. Erfolge ließen nicht lange auf sich warten: Bereits beim zweiten Rennwochenende in Zandvoort holte das Team den ersten Sieg. Zum Saisonende standen nach vier Läufen mit acht Rennen insgesamt fünf Podiumsplätze zu Buche – drei Siege, ein zweiter und ein dritter Platz. Luca Engstler (19/Wiggensbach) holte auf dem Sachsenring sogar einen Doppelsieg und machte das Rennwochenende für das Team perfekt.

An diese Leistungen will das Hyundai Team Engstler auch in der Saison 2019 anknüpfen. Auf der Fahrerseite setzt das Team aus dem Allgäu auf zwei talentierte Youngster: den Deutschen Max Hesse und Théo Coicaud aus Frankreich. Neuzugang Hesse stieg 2017 nach zahlreichen Titeln im Kartsport direkt in die ADAC TCR Germany auf und holte im vergangenen Jahr Gesamtplatz sechs sowie den Gewinn der Rookie-Challenge. Nun will Hesse noch mehr: „Mein Ziel ist ein Platz unter den ersten drei in der Meisterschaft, ein Traum wäre der Titelgewinn. 2018 war meine erste komplette Saison im Tourenwagen, nun will ich von den Erfahrungen profitieren. Der Hyundai i30 N TCR ist ein sehr schnelles Auto, wie man an den Ergebnissen im vergangenen Jahr gesehen hat. Vor allem in Oschersleben, Zandvoort und auf dem Sachsenring sollten wir wieder weit vorne mit dabei sein.“



Teamkollege Coicaud kommt aus dem Formelsport und startete 2018 erstmals in der ADAC TCR Germany. In Zandvoort holte er als Zweiter hinter Luca Engstler seinen ersten Podestplatz in der Tourenwagenserie, die im vergangenen Jahr mit durchschnittlich 27,9 Startern von acht Marken die weltweit am stärksten besetzte TCR-Rennserie war. „Ich kann den Saisonbeginn kaum erwarten“, so der Pilot aus der Nähe von Le Havre. „Mein Ziel ist es, unter die ersten drei der Gesamtwertung zu fahren. Ich kenne Max schon aus dem Vorjahr. Ich freue mich sehr, in diesem Jahr mit ihm im gleichen Team zu fahren und nicht gegen ihn antreten zu müssen.“

Auch Andreas Klinge, der Teammanager des Hyundai Team Engstler, rechnet seinen Fahrern gute Chancen in der bevorstehenden Saison aus: „Wir haben eine junge, aber auch sehr schnelle Fahrerpaarung. Wir wollen sowohl im Kampf um den Fahrer- als auch um den Teamtitel ein Wörtchen mitreden. Max wird in seiner zweiten kompletten TCR-Saison richtig Gas geben. Théo fährt seine zweite Saison bei uns. Er hat schon 2018 einige Achtungserfolge errungen und ist hochmotiviert. Wir kennen die Hyundai i30 N TCR mittlerweile sehr gut und haben uns in der Winterpause mit Renneinsätzen in Asien schon einmal auf die neuen Einheitsreifen der ADAC TCR Germany eingestellt. Daher sollten wir schon beim Saisonauftakt gut aussortiert sein.“

Luca Engstler wird Hyundai Markenbotschafter und wechselt in die TCR Europe

Neuen Herausforderungen stellt sich in diesem Jahr Luca Engstler. Der 19 Jahre alte Tourenwagen-Shootingstar wird Markenbotschafter der Hyundai Motor Deutschland GmbH und repräsentiert in dieser Funktion die Marke bei Veranstaltungen in Deutschland, aber auch auf der Rennstrecke. Zu seiner neuen Rolle als Markenbotschafter von Hyundai Deutschland sagt der Allgäuer: „Ich bin stolz, Hyundai Deutschland repräsentieren zu dürfen. Obwohl unsere Zusammenarbeit noch nicht lange dauert, haben wir schon ein sehr freundschaftliches Verhältnis. Ich freue mich darauf, an Events wie den Hyundai Trackdays teilnehmen zu können und der N-Fangemeinde zu zeigen, was die sportlichen Hyundai Modelle zu leisten vermögen.“



Hyundai und Team Engstler mit VIP-Auto in der ADAC TCR Germany

- Spezielles Fahrzeugdesign von Studenten der Hochschule Pforzheim entworfen
- Tourenwagen-Weltmeister Gabriele Tarquini und Rallye-Ass Thierry Neuville als Gaststarter
- Luca Engstler als Markenbotschafter in das Programm involviert

Mit einem außergewöhnlichen Projekt sorgt Hyundai Deutschland in diesem Jahr in der ADAC TCR Germany für Furore: In Zusammenarbeit mit dem Hyundai Team Engstler kommt bei der beliebten Tourenwagen-Serie ein dritter Hyundai i30 N TCR für Gaststarter zum Einsatz. Dieses VIP-Fahrzeug wird bei den sieben Rennen der Serie von Journalisten, bekannten Motorsportlern oder Influencern gesteuert. Prominente Gaststarter, die bereits zugesagt haben, sind unter anderem der ehemalige Tourenwagen-Weltmeister Gabriele Tarquini (57/Italien) und der aktuelle Spitzenreiter der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) Thierry Neuville (30/Belgien).

Prominente Gaststarter pilotieren einen dritten Hyundai i30 N TCR

Tarquini ist einer der erfahrensten und erfolgreichsten Tourenwagen-Piloten überhaupt. Der Italiener gilt als Vater des Hyundai i30 N TCR, in dessen Entwicklung der ehemalige Formel-1-Pilot von Anfang an involviert war. Tarquini gewann 2009 die FIA-Tourenwagen-Weltmeisterschaft (WTCC). Im vergangenen Jahr holte er in der Nachfolgeserie WTCR mit Hyundai den Titel.

Ein weiterer hochkarätiger Gaststarter ist Rallye-Ass Thierry Neuville, der aktuell im Hyundai i20 Coupe WRC in der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) für Furore sorgt. Der Belgier startet seit 2014 für Hyundai Motorsport und ist viermaliger Vizeweltmeister.

Auch Tourenwagen-Shootingstar Luca Engstler (19/Wiggensbach) wird im VIP-Fahrzeug starten. Der Allgäuer ist neuer Markenbotschafter der Hyundai Motor Deutschland GmbH und repräsentiert in dieser Funktion die Marke bei Veranstaltungen in Deutschland auf und abseits der Rennstrecke. Im vergangenen Jahr gewann er mit dem Hyundai i30 N TCR in der ADAC TCR Germany drei Rennen und wurde Gesamtzweiter. 2019 startet er erstmals in der TCR Europe.

Im Laufe der Saison soll auch die Schwedin Jessica Bäckman (21), wie Engstler für Hyundai in der TCR Europe am Start, das Steuer des rund 350 PS starken Tourenwagens übernehmen. Beim Saisonauftakt in Oschersleben (26.–28. April) pilotiert der Journalist Guido Naumann (45/Nürnberg) von Auto Bild motorsport das VIP-Fahrzeug.



Besonderes Design für Hyundai VIP-Fahrzeug in ADAC TCR Germany

- Fahrzeugdesign von Studenten der Hochschule Pforzheim entworfen
- Voting in Social-Media-Kanälen von Hyundai Motor Deutschland und über Auto Bild motorsport
- VIP-Fahrzeug Hyundai i30 N TCR wird von Gaststartern pilotiert

In Zusammenarbeit mit dem Hyundai Team Engstler bringt Hyundai Motor Deutschland zum Saisonauftakt der ADAC TCR Germany 2019 in Oschersleben (26.–28. April 2019) einen dritten Hyundai i30 N TCR zum Einsatz. Dieses Fahrzeug wird bei den sieben Rennen der Serie von VIP-Gästen – Journalisten, bekannten Motorsportlern oder Influencern – gesteuert.

Das VIP-Auto wird jedoch nicht nur wegen seiner Piloten für Aufmerksamkeit sorgen. Auch optisch fällt der Hyundai i30 N TCR im Starterfeld auf. Sein spezielles Design wurde in Kooperation mit der Hochschule Pforzheim entworfen. Elf Studenten der DESIGN PF – Fakultät für Gestaltung entwarfen im Rahmen einer Projektarbeit Designvorschläge für den optischen Auftritt des Tourenwagens. Aus den besten drei von einer Jury ausgewählten Entwürfen wurde in einem Online-Voting von den Lesern der Auto Bild motorsport und über die Social-Media-Kanäle von Hyundai Motor Deutschland der Designentwurf von Arvid Esser (22) zum Sieger gekürt.

Der gebürtige Berliner Esser ist Motorsportfan und machte nach dem Abitur zunächst eine Ausbildung zum technischen Modellbauer der Fachrichtung Karosserie und Produktion. Danach nahm er das Studium „Transportation Design“ an der Fachhochschule Pforzheim auf.

Bei seinem Entwurf hat Esser das für Hyundai Motorsport typische „Performance Blue“ als Grundfarbe gewählt. Auch das N-Logo wird aufgegriffen, das gleichermaßen für Namyang, wo das globale Entwicklungszentrum von Hyundai beheimatet ist, und für die Nürburgring-Nordschleife, die anspruchsvollste Rennstrecke der Welt, steht.

„Mein Entwurf für den Hyundai i30 N TCR soll dem Fahrer dabei helfen, im Renngeschehen ganz nach vorne zu fahren“, sagt Esser. „Die hellblaue Front mit dem signalroten Kontrast wirkt für vorausfahrende Fahrzeuge sehr kräftig und böse. Bewegt sich ein Fahrzeug hinter dem Hyundai i30 N TCR, wirkt dieser durch das dunkelgraue Heck unauffällig und wird schwer zu attackieren sein. Die Seitenansicht betont die Vorderachse, da dort die Kraft an die Räder übertragen wird. Das N über der Hinterachse schafft einen stabilen Stand und unterstreicht die Markenidentität.“



Das Auto

Hyundai i30 N TCR

Motor	
Typ	Von Hyundai Motorsport entwickelter Zwei-Liter-Vierzylinder-Motor mit Direkteinspritzung
Leistung	350 PS bei 7.000 U/min
Drehmoment	450 Nm bei 3.500 U/min
Elektronik	ECU und Power-Management-System von Life Racing
Kraftübertragung	
Art	Frontantrieb
Getriebe	Sechs Gänge, sequenziell mit pneumatischen Schaltwippen
Differenzial	Mechanisch mit externer Vorspanneinrichtung
Kupplung	Zwei-Scheiben-Cerametallic-Kupplung
Cockpit	
Sitze	Rennsitze von Sabelt
Gurte	Sechs-Punkt-Gurte von Sabelt, HANS-kompatibel
Armaturenbrett	Kompakte, vom Fahrer einstellbare Anzeige von Life Racing
Chassis/Fahrwerk	
Vorderradaufhängung	MacPherson-Federbeine mit verstellbaren Dämpfern
Hinterradaufhängung	Multilenkerachse mit verstellbaren Dämpfern
Lenkung	Servounterstützte Zahnstangenlenkung
Vorderradbremse	Innenbelüftete Scheibenbremse (380 mm), 6-Kolben-Bremssattel von Brembo, Bremszangen mit Hyundai-Motorsport-Branding
Hinterradbremse	Scheibenbremse (278 mm), 2-Kolben-Bremssattel
Handbremse	Hydraulisch
Räder	10x18 Zoll, speziell von Braid für Hyundai Motorsport entwickelt



Karosserie	
Struktur	Von Hyundai Motorsport entworfener Leichtbau-Überrollkäfig aus hochfestem Stahl
Karosserie	Stahl- und Kohlefaser-Panele
Länge	4.450 mm
Radstand	2.650 mm
Breite	1.950 mm
Spur	1.610 mm
Benzintank	100 Liter
Mindestgewicht	1.285 kg (inklusive Fahrer)



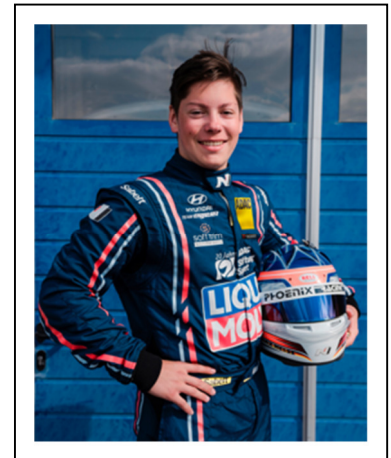
Die Fahrer

Max Hesse (D), Startnummer 19

Geburtstag 23. Juli 2001
Geburtsort Gengenbach
Wohnort Wernau (D)
Hobbys Kart, Motorsport, Modellbau

Website www.max-hesse.com
Facebook [maxhesse.motorsport](https://www.facebook.com/maxhesse.motorsport)
Instagram [@max.hesse](https://www.instagram.com/@max.hesse)

Karriere
2008–16 Kart
2017 ADAC TCR Germany, 5. Platz Rookie-Challenge
2018 6. Platz ADAC TCR Germany, 1. Platz Rookie-Challenge
2019 ADAC TCR Germany



Théo Coicaud (F), Startnummer 27

Geburtstag 13. September 1999

Geburtsort Le Havre (F)

Wohnort Sainte-Adresse (F)

Hobbys Sport, Motorsport

Website www.theo-coicaud.fr

Facebook [theo.coicaud.27](https://www.facebook.com/theo.coicaud.27)

Twitter [@coicaudtheo](https://twitter.com/coicaudtheo)

Instagram [@theo_coicaud](https://www.instagram.com/theo_coicaud)

Karriere

2014–15 Kart

2015 Formel 4 Frankreich

2016 7. Platz Formel 4 Frankreich

2017 4. Platz Formel Renault 2.0 NEC

2018 12. Platz ADAC TCR Germany

2019 ADAC TCR Germany



Die Gaststarter

Im VIP-Auto, das vom Hyundai Team Engstler eingesetzt wird, kommen während der Saison verschiedene Gaststarter zum Einsatz. Zu den Piloten zählen unter anderem das Rallye-Ass Thierry Neuville, Tourenwagen-Legende Gabriele Tarquini, die Schwedin Jessica Bäckman, der Journalist Guido Naumann und der deutsche TCR-Shootingstar und Hyundai Markenbotschafter Luca Engstler.

Jessica Bäckman (S)

- Geboren am 25. August 1997
- Schwedin startet mit Hyundai in der TCR Europe
- Begann ihre Automobilsport-Karriere im Rallycross
- Viermalige Kart-Meisterin in Schweden



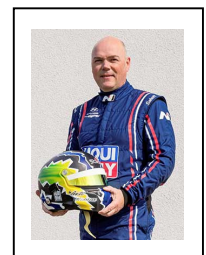
Luca Engstler (D)

- Geboren am 8. März 2000
- Holte 2018 mit dem Hyundai i30 N TCR drei Siege in der ADAC TCR Germany und wurde Gesamtzweiter
- Markenbotschafter von Hyundai Deutschland
- Startet 2019 mit dem Hyundai i30 N TCR in der TCR Europe
- Sieger der TCR Middle East (2017 und 2018) sowie Sieger der TCR Malaysia (2019)



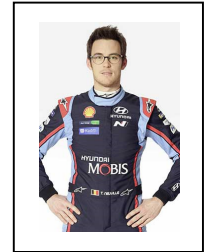
Guido Naumann (D)

- Geboren am 11. September 1973
- Seit 2007 Testfahrer und Journalist bei Auto Bild motorsport und Auto Bild sportscars
- Zehnmaliger Starter bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring, davon vier Mal mit Hyundai
- Betreibt seit 1996 Motorsport



Thierry Neuville (B)

- Geboren am 16. Juni 1988
- Startet seit 2014 für Hyundai Motorsport in der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft
- Viermaliger Rallye-Vizeweltmeister (2013, 2016, 2017, 2018)
- Gewann bisher zehn Läufe der Rallye-WM



Gabriele Tarquini (I)

- Geboren am 2. März 1962
- Gewann im Hyundai i30 N TCR die FIA-WTCR 2018
- Tourenwagen-Weltmeister 2009
- Startete von 1987 bis 1995 in der Formel 1
- Gilt als Vater des Hyundai i30 N TCR, den er von Anfang an mitentwickelte



Die Rennserie

Die ADAC TCR Germany

Die ADAC TCR Germany wird seit 2016 ausgetragen und hat seitdem aufgrund ihrer spannenden Rennen viele Fans gefunden. In dieser Saison kämpfen in der populären Tourenwagenserie mehr als 20 Teilnehmer mit Fahrzeugen von sechs verschiedenen Herstellern um Titel, Siege und Punkte. Die Tourenwagen wurden nach dem weltweit einheitlichen TCR-Reglement entwickelt und verfügen über Zweiliter-Turbomotoren mit mehr als 300 PS und Frontantrieb. Es gibt Einheitsreifen.

Insgesamt trägt die ADAC TCR Germany in diesem Jahr sieben Läufe aus, von denen drei im benachbarten Ausland stattfinden (Tschechien, Österreich und den Niederlanden). Die Fahrer kämpfen an jedem Rennwochenende in zwei Rennen über 30 Minuten (+ 1 Runde) um Positionen und Punkte. Übertragen werden diese live und re-live auf SPORT1 und SPORT1+. Zudem gibt es einen Livestream auf der ADAC-Motorsport-Website und YouTube.

Die Rennen der ADAC TCR Germany 2019

26.-28.04.2019	Motorsport Arena Oschersleben
17.-19.05.2019	Autodrom Most (CZ)
07.-09.06.2019	Red Bull Ring (A)
09.-11.08.2019	Circuit Zandvoort (NL)
16.-18.08.2019	Nürburgring
13.-15.09.2019	Hockenheimring Baden-Württemberg
27.-29.09.2019	Sachsenring



Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Bernhard Voss, Tel.: (069) 380767-470; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: bernhard.voss@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2018 mit einem Marktanteil von 3,3 Prozent, 114.878 Zulassungen und einem Privatkundenanteil von 42 Prozent eine hohe Qualität der Zulassungen erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke in Deutschland. Beim Red Dot Award wurde Hyundai mit dem Ehrentitel „Marke des Jahres 2018“ ausgezeichnet. Kunden bestätigen Hyundai außerdem ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 95 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Als langjähriger Partner der FIFA ist Hyundai im sportlichen Bereich engagiert.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter www.hyundai-presselounge.de

